



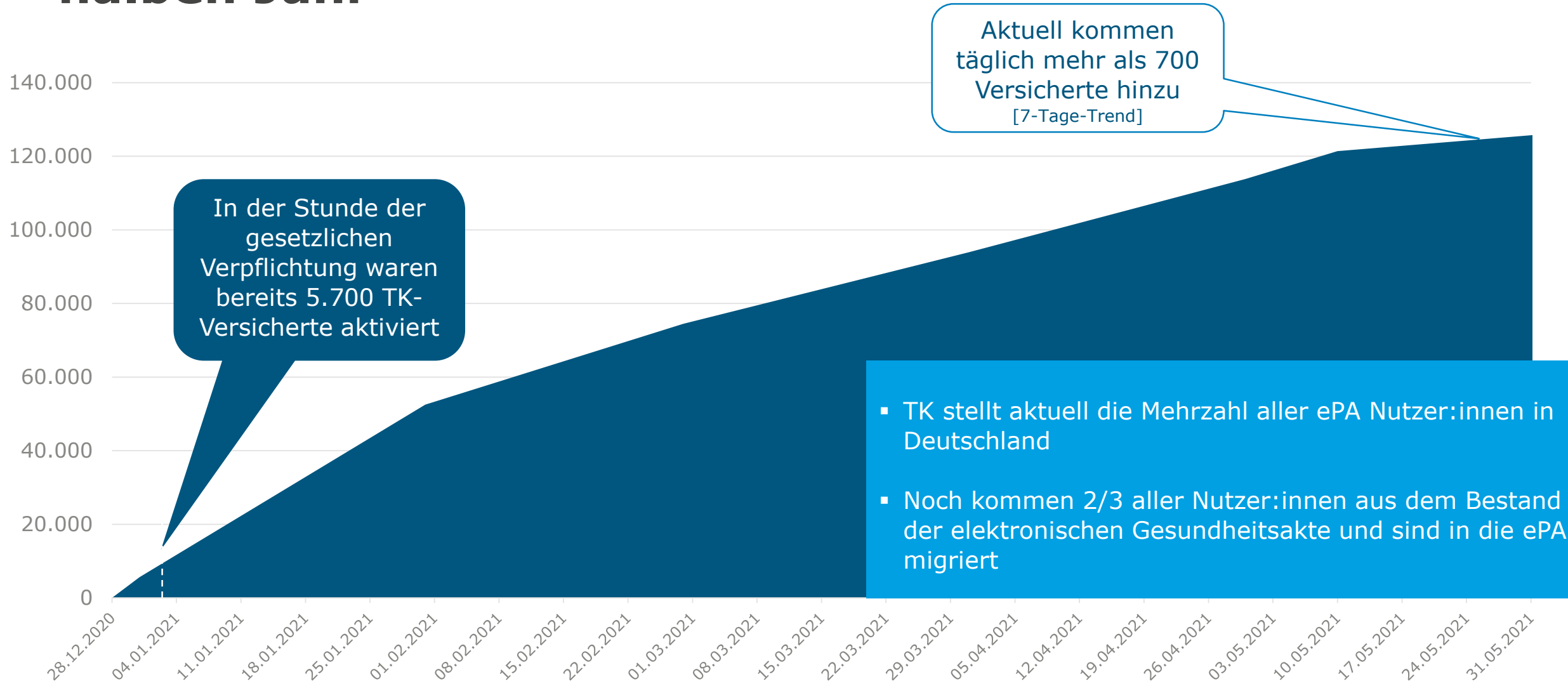
TK-Safe - die elektronische Patientenakte Die ePA als Basis für die digitale Vernetzung - Erfolgsfaktoren der Umsetzung

Agenda

Die ePA als Basis für die digitale Vernetzung - ein Bericht aus der Praxis

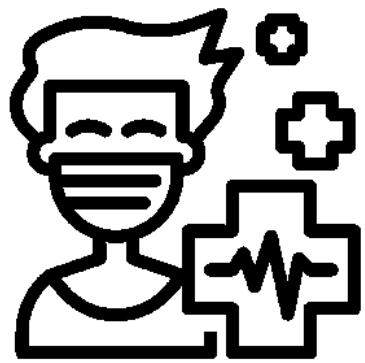
- 1 Der Start der ePA: Rückblick auf das erste halbe Jahr
- 2 Aktueller Stand aus Sicht der Kunden - Erfolgsfaktoren der ePA App
- 3 Aktuelle Entwicklungsaktivitäten
- 4 Weiterentwicklungspotenziale durch strukturierte Daten
- 5 ePA⁺ als wettbewerbsdifferenzierender Faktor

ePA-Nutzer:innen Entwicklung nach knapp einem halben Jahr



So kann es weiter gehen

Was sind die Erfolgsfaktoren der ePA-Umsetzung?



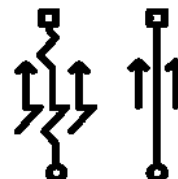
Sichere Vernetzung



Medienbruchfrei



Einfachheit



Nutzen

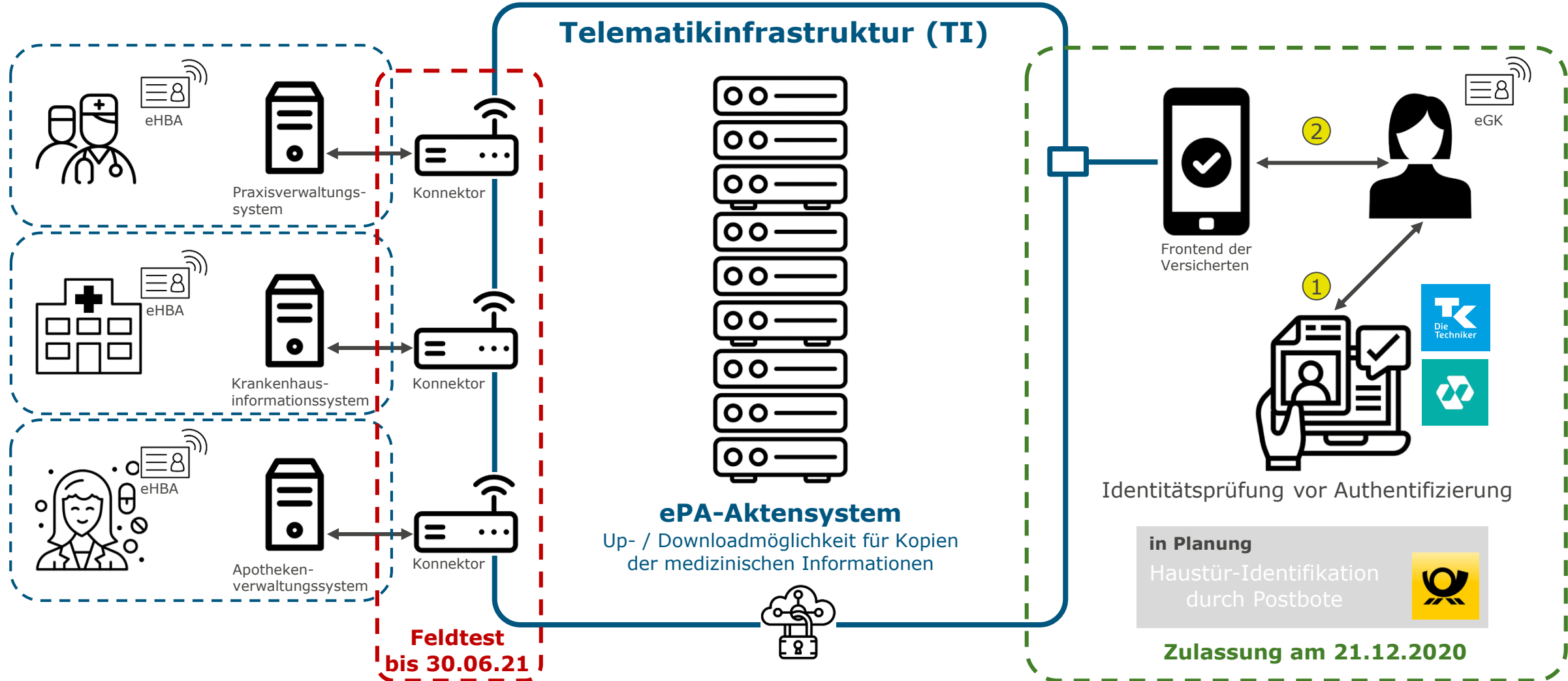


Erfolgsfaktoren TK-Safe

- Potenzial von 280.000 eGA-Nutzer:innen
- Verfügbares Online-Ident-Verfahren (auch ohne Pandemie)
- Hohe Digitalaffinität unserer Versicherten
- Hoher individueller Nutzen der TK-spezifischen Service-Funktionen
- 95% nutzen den Smartphone-Zugang (al.vi = Alternative Versichertenidentität)

Die Kassen haben ihre Hausaufgaben gemacht

TK-Versicherte mit deutschem Personalausweis können Online-Ident nutzen



Ab 01.07.21 startet die Anbindung an die ärztliche Welt

TK-Safe Erstanmeldung: Wie werde ich Teilnehmer:in?



In 8 Schritten zum Ziel

- 1 Freischaltcode**
auf Meine TK oder in der TK-App anfordern. Er wird zur Sicherheit postalisch zugestellt.
- 2 TK-App**
im jeweiligen Store herunterladen, starten und mit dem Freischaltcode registrieren.
- 3 TK-Safe**
Registrierung starten und Datenschutzklärung und AGBs zustimmen.
- 4 Schlüsselerzeugung**
starten. Der Schlüssel wird nach einem zufallsabhängigen Muster sicher erzeugt. **NEU**
- 5 Schlüsselspeicherung**
an einem sicheren Ort außerhalb des Smartphones, zur Wiederherstellung von TK-Safe. **NEU**
- 6 Auswahl Login**
per Smartphone oder per NFC-fähigem Smartphone, NFC-fähiger eGK und PIN. **NEU**
- 7 Identifikation**
über (online-)Ident-Verfahren oder eine TK-Kundenberatung durchführen. **NEU**
- 8 E-Mail-Bestätigung**
zur Gerätefreischaltung. Die Registrierung ist abgeschlossen. TK-Safe kann gestartet werden. **NEU**

Wichtiger Prüfschritt
Übergang von der analogen zur digitalen Identität

Umfangreicher Prozess hat ein Ziel: Höchste Sicherheit für sensible Daten

Login-Verfahren: Die Versicherten haben die Wahl

Reine Smartphone-Lösung oder zusätzlich mit NFC-fähiger eGK und PIN

Login-Verfahren ist mit MAUT-Station vergleichbar

1

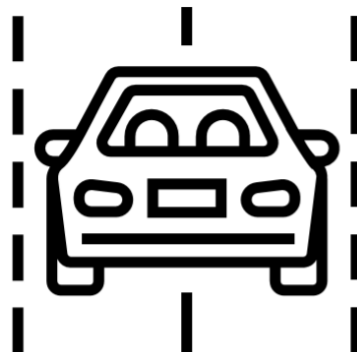
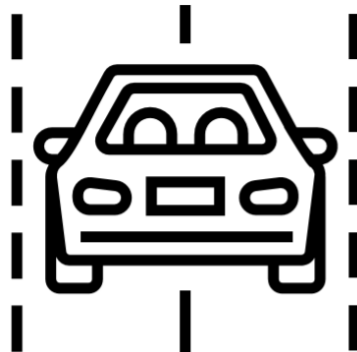
TK-Safe

TELEPASS

KARTE

2

Bei der reinen Smartphone-Variante werden im Hintergrund mehrere Prüf- und Kontrollschritte durchgeführt und bei erfolgreichem Abschluss mit einem externen Schlüsselgenerierungsdienst Zugangparameter ausgetauscht




Empfehlung

Smartphone
Bequem & automatisch per TK-App-Login



Gesundheitskarte
Manuelles Verbinden des Smartphones mit Ihrer Gesundheitskarte bei jedem einzelnen Login.



Bei dieser Variante sind 3 Komponenten notwendig:

1. NFC-fähiges Smartphone
2. NFC-fähige eGK
3. PIN (zur eGK)

Bei jeder Neuansmeldung ist die eGK unterhalb des Smartphones zu bewegen und die PIN einzugeben

Ohne eindeutige Identifizierung gibt es keinen Zugang

Das ist für TK-Kund:innen seit dem 1.1.21 verfügbar



Die Dokumentenverwaltung ist die Pflicht, die Services sind die Kür

Dokumentenverwaltung

&

TK-Zusatzservices

Dokumente - Up-/Download

Berechtigungsverwaltung

Leistungserbringerverzeichnis

Protokollierung aller Aktivitäten

Suche (auf Basis von Metadaten)

Gesetzlich Vertretende

Inhalte (Medplan, Notfalldaten)



wettbewerbsrelevantes
Differenzierungsfeld

Chronik: Abrechnungsdaten

Persönliches Arztverzeichnis

Impfempfehlungen

Vorsorgeempfehlungen

Die ePA bietet eine wertvolle Basis für die weitere Entwicklung

In Arbeit: ePA-Funktionalitäten und Inhalte für 2022



“Content is king“: Nach den Grundfunktionen stehen die Inhalte im Fokus

Funktionen

&

Inhalte

Feingranulare Berechtigungen

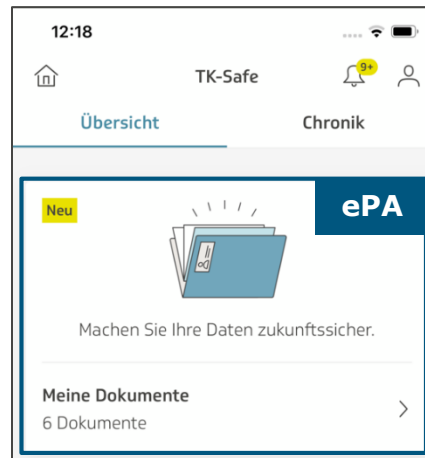
Dokumentenspezifische oder fachgruppenspezifische Eingrenzungen der Zugriffe möglich

(generelle) Vertreterregelung

Jeder GKV-Versicherte kann als Vertreter vom Nutzer eingesetzt werden. Der Nutzer hat die freie Wahl.

Datenmitnahme bei Wechsel

Die Daten können bei jedem Wechsel innerhalb der GKV mitgenommen werden.



Impfpass

MIO

Mutterpass

MIO

U-Untersuchungen

MIO

Zahnbonus

MIO

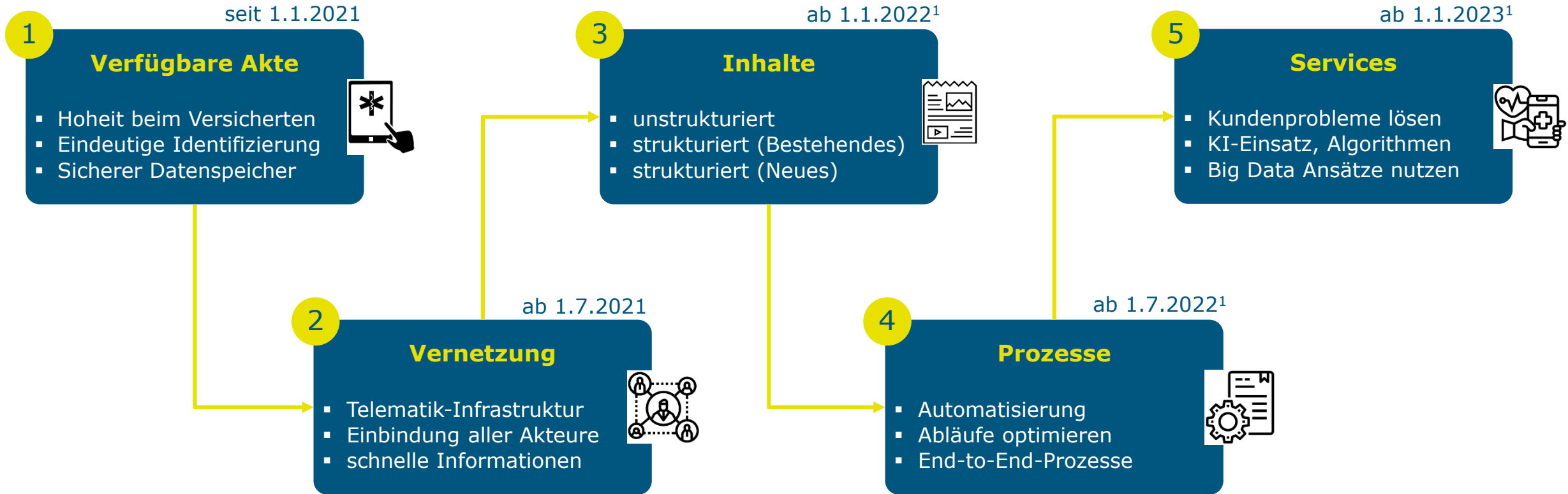
eRezept

Abrechnungsdaten

Neben eAU, Pflege- und Labordaten folgt in 2023 noch die Forschungsspende

Ein Marathon: Die 5 Entwicklungsstufen der Akte

Die ePA ist die Basis für kundenorientierte Innovationen in der Versorgung

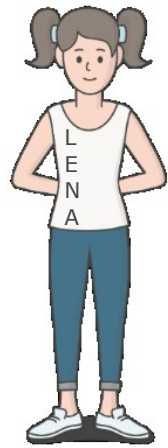


¹ Hinweis: Gemeint sind hier durchgängig signifikante Größenordnungen der genannten Themenfelder. Einzelne Aspekte sind schon heute vorhanden.

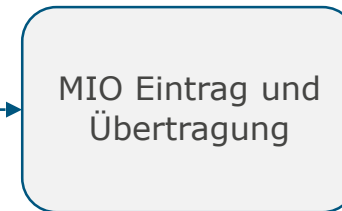
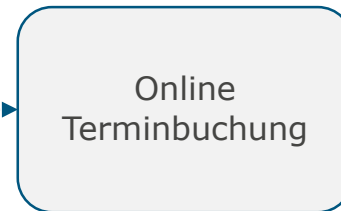
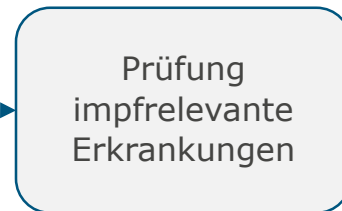
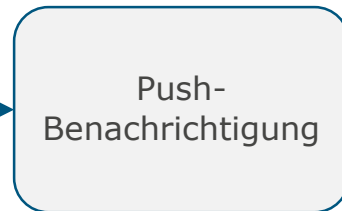
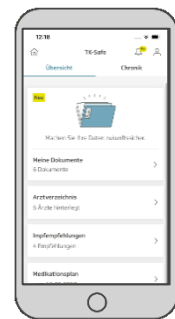
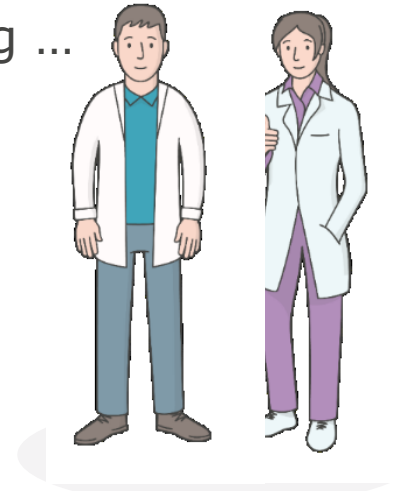
Prozesse und Services müssen auf verlässlichen Daten aufbauen

ePA+: Wie könnte die schöne neue Welt aussehen?

Durchgängiger End-to-End-Prozess am Beispiel der zu impfenden Lena



... von der Empfehlung bis zur Dokumentation und wieder zur Empfehlung ...



Praxisverwaltungssystem

... sofern die Versicherte diesen Service explizit wünscht und die Einwilligung erteilt

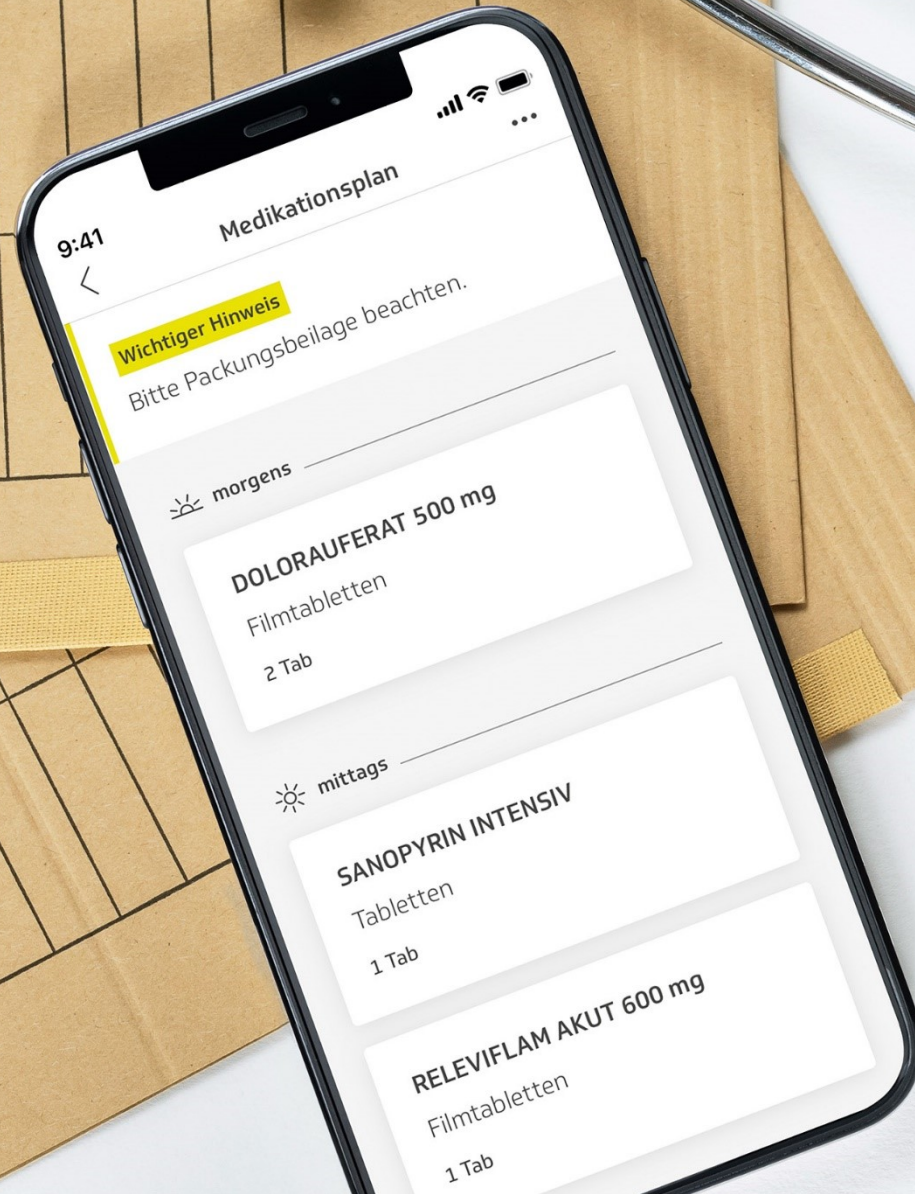
Vergessene Impfungen gehören der Vergangenheit an

ePA und ePA+ ergänzen sich perfekt für die Kunden

Die Standardisierung und Vernetzung bilden ein sehr solides Fundament



Die kundenorientierte Umsetzung ist der entscheidende Erfolgsfaktor



**Für Fragen stehe
ich Ihnen gern
zur Verfügung**

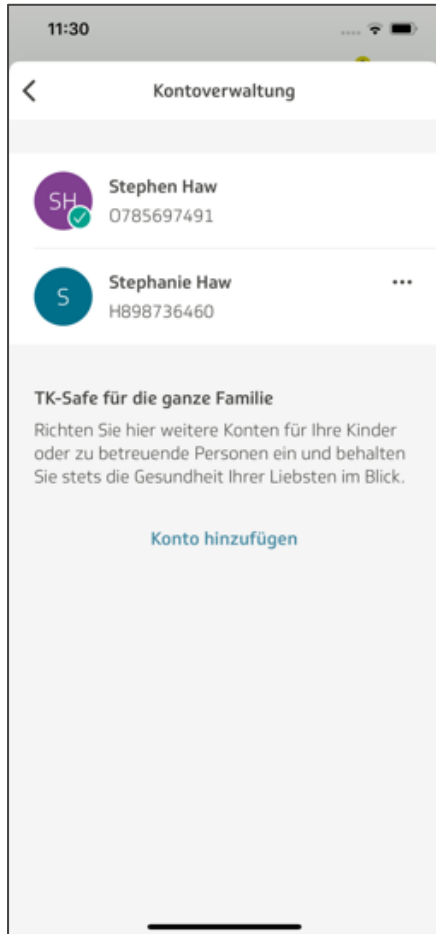
Sandra Hoyer

Techniker Krankenkasse
Bereich Versorgungsmanagement
Kontakt: sandra.hoyer@tk.de

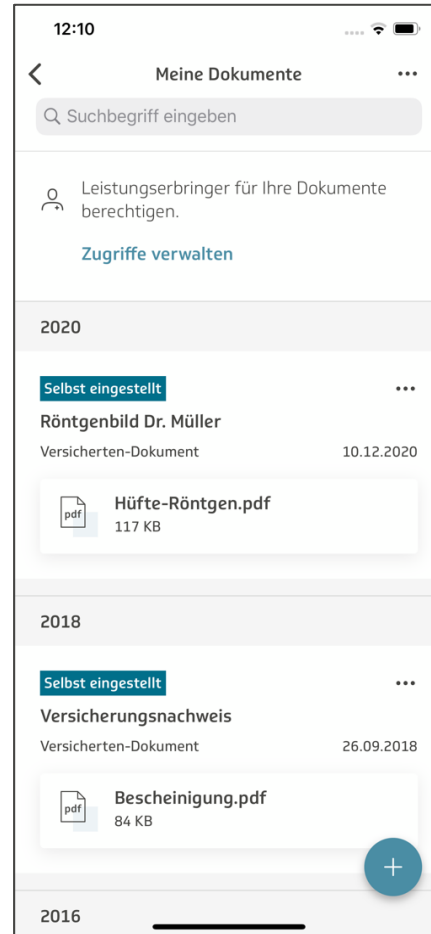
ePA-Schulterblick: Funktionalitäten und Inhalte

Medikationsplan und Notfalldaten sind auch auf der eGK gespeichert

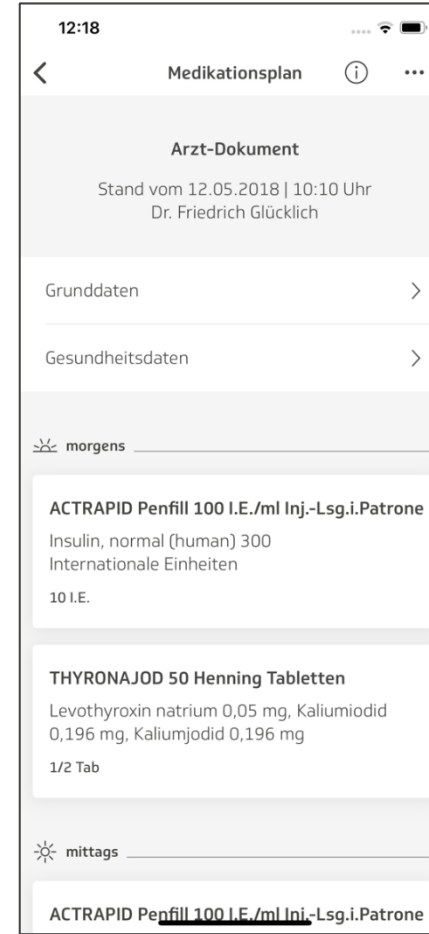
Gesetzlicher Vertreter



Suche



Medikationsplan



Notfalldaten

